



eurex rundschreiben 045/13

Datum: 19. März 2013
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendors
Autorisiert von: Jürg Spillmann



Neue Eurex Exchange Handelsarchitektur: Einführung eines ergänzenden Transaktionslimits für Standard-Orders

Verweis auf Eurex-Rundschreiben: 023/10

Kontakt: Markets Services Team, T +49-69-211-1 31 18, technology.roadmap@eurexchange.com

Zielgruppe:

➡ Alle Abteilungen

Anhänge:

Keine

Am **15. April 2013** tritt eine Ergänzung der derzeitigen Systemtransaktionslimits für die Eurex Exchange in Kraft (siehe Eurex-Website www.eurexchange.com). Die Anzahl der Transaktionen in Standard-Orders auf der neuen Handelsarchitektur der Eurex Exchange wird damit **auf maximal 5 Prozent der jeweils gültigen Transaktionslimits begrenzt**. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die alten und neuen Limite:

Produkt	Floor	Faktor	Limit pro Produkt			
			Normal	Mass Quote	Davon Standard-Orders (5%)	
Alt	Nicht produktspezifisch	-	-	200.000	-	
	Aktioptionen / Optionen auf ETFs	-	-	110.000	110.000	
	Aktienindexoptionen / Zinsoptionen	-	-	180.000	150.000	
	Futures	200.000	6	-	-	
Neu	Nicht produktspezifisch	-	-	200.000	-	-
	Aktioptionen / Optionen auf ETFs	-	-	110.000	110.000	5.500
	Aktienindexoptionen / Zinsoptionen	-	-	180.000	150.000	9.000
	Futures	200.000	6	-	-	10.000

Für Futures wird der Faktor 6 auch für Standard-Orders angewandt, d.h. es gilt der jeweils höhere Wert aus 5 Prozent von 200.000 Kontrakten bzw. 5 Prozent des Handelsvolumens des Teilnehmers in dem entsprechenden Produkt am jeweiligen Handelstag.

Beispiel: Bei einem Handelsvolumen von 40.000 Kontrakten in einem Futures-Produkt würde das Limit bei 5% von $\text{MAX}(40.000 * 6; 200.000) = 5\% \text{ von } \text{MAX}(240.000; 200.000) = 12.000$ Transaktionen liegen.



Eurex Deutschland
 Börsenplatz 4
 60313 Frankfurt/Main
 Postanschrift:
 60485 Frankfurt/Main
 Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
 F +49-69-211-1 17 01
memberservices@eurexchange.com
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
 Dr. Thomas Book, Michael Peters,
 Andreas Preuß, Peter Reitz,
 Jürg Spillmann
 ARBN: 101 013 361